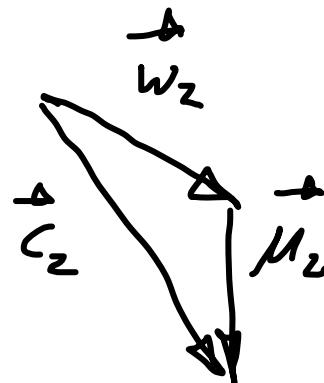
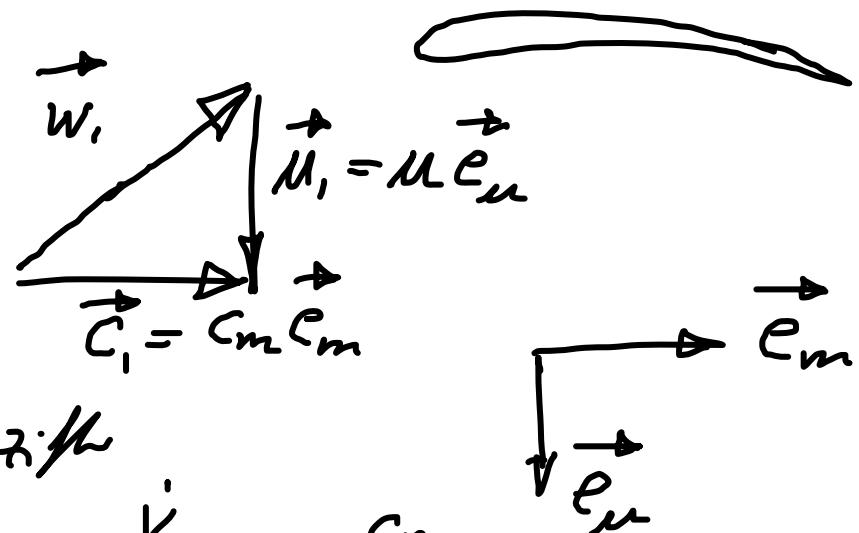


Unvollständige Anlaufturbine, Auflösung

Vorlesung bei einer Turbosonde.

1. Stopverlust, Fehlauströmung des Schall

(~~des~~ Trägheitsverlust)



Durchfluszahl

$$\varphi_{\text{find}} = \frac{\dot{V}_{\text{find}}}{\dot{V}_{\text{ideal}}} = \frac{c_m}{M}$$

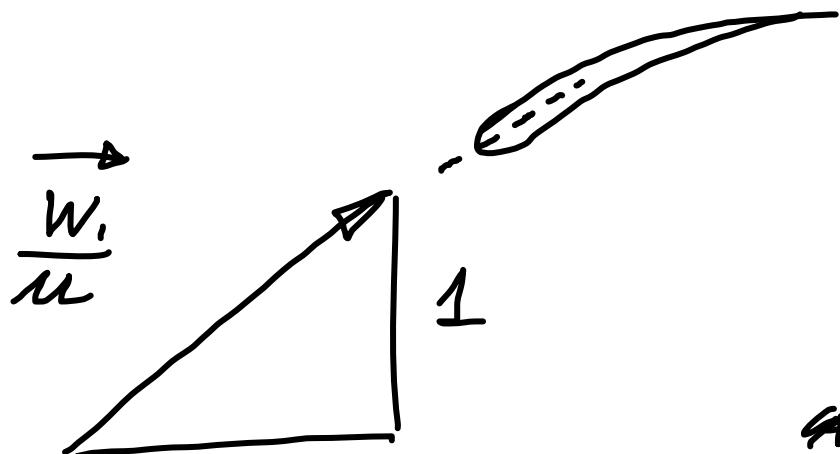
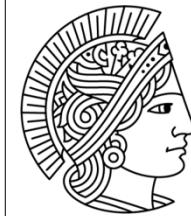
11.07.2011



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

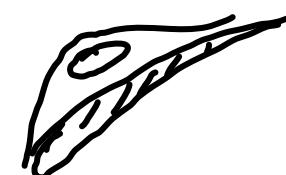
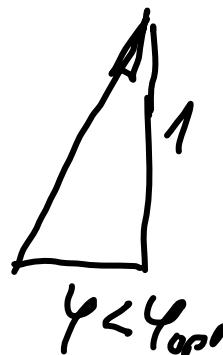


Prof. Dr. Ing. Peter Pelz
Sommersemester 2011
Grundlagen der Turbo-
maschinen und Fluidsysteme
Vorlesung 21



$$\gamma = \frac{c_m}{u} = \gamma_{opt}$$

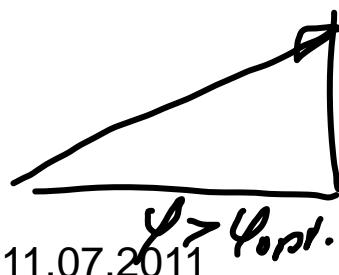
Stagnation Anström.
~~Verdichtungsstop~~



Tellt $\gamma < \gamma_{opt}$.
und Abreißen auf
der Saugseit.

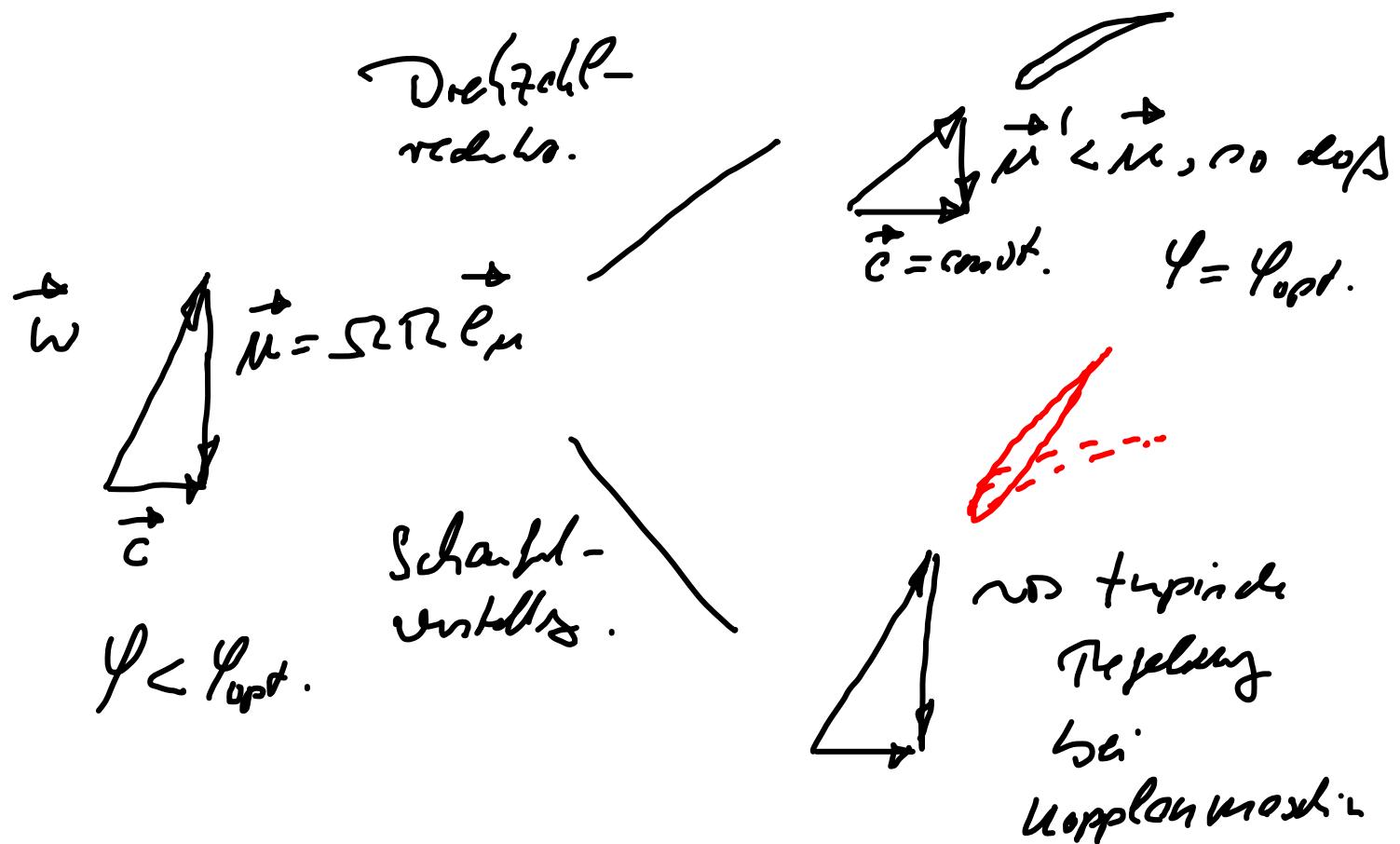


Überst $\gamma > \gamma_{opt}$.
und Kleben auf Drahrt.

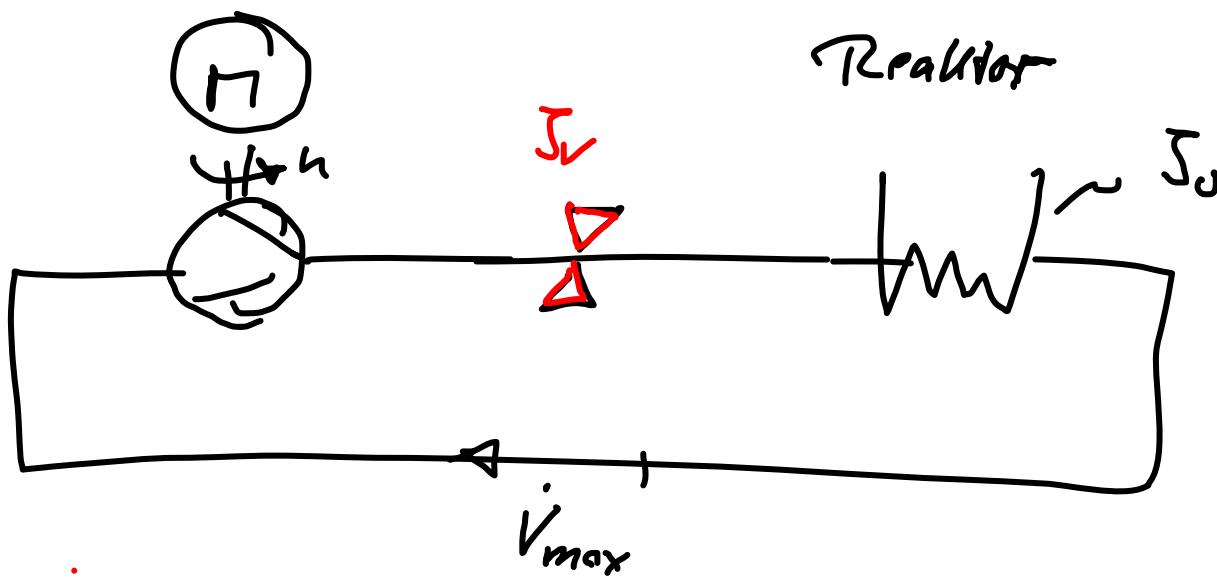
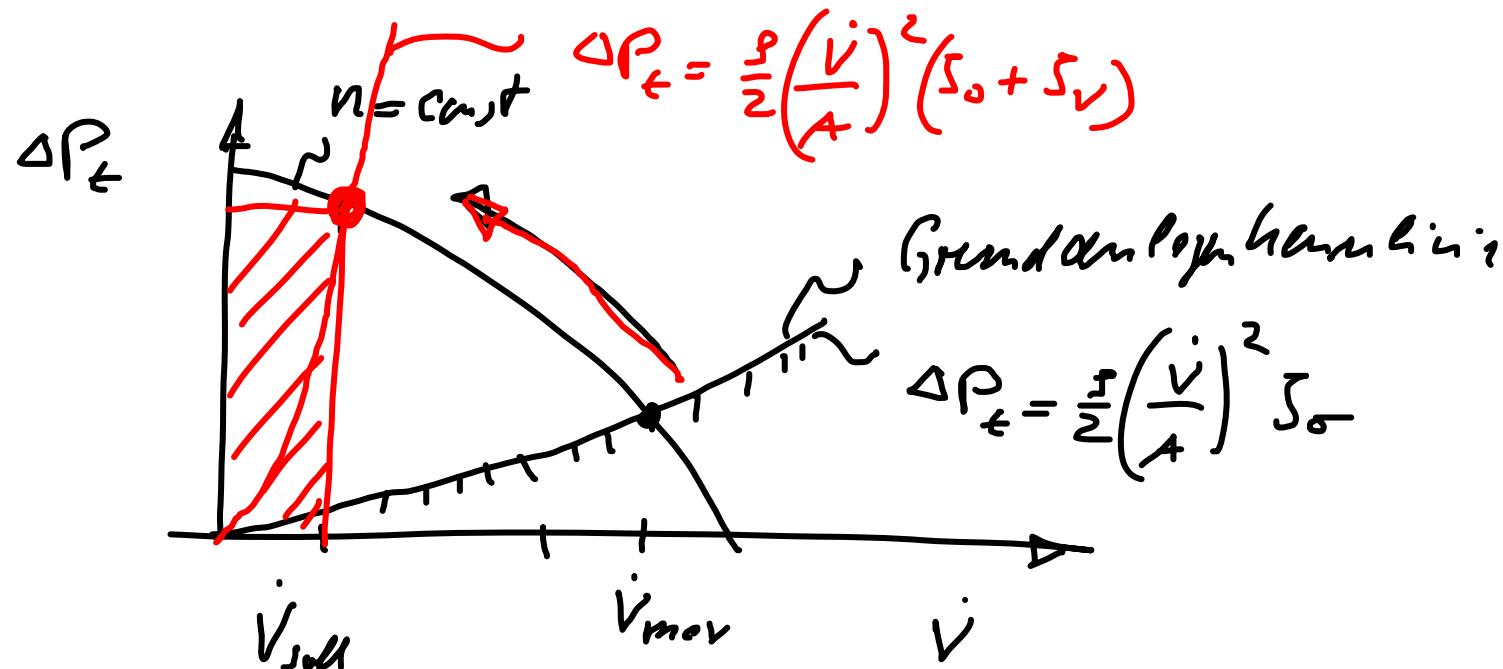


Prof. Dr. Ing. Peter Pelz
Sommersemester 2011
Grundlagen der Turbo-
maschinen und Fluidsysteme
Vorlesung 21

→ Reduktion von Stoßverlusten
durch Drehzahlregulation oder
Schubflüssigkeitspumpe



Prof. Dr. Ing. Peter Pelz
Sommersemester 2011
Grundlagen der Turbo-
maschinen und Fluidsysteme
Vorlesung 21



$$\dot{P}_t = \frac{1}{2} \Delta P_t \cdot v_{\text{soll}}$$

Drosselstelle

11.07.2011

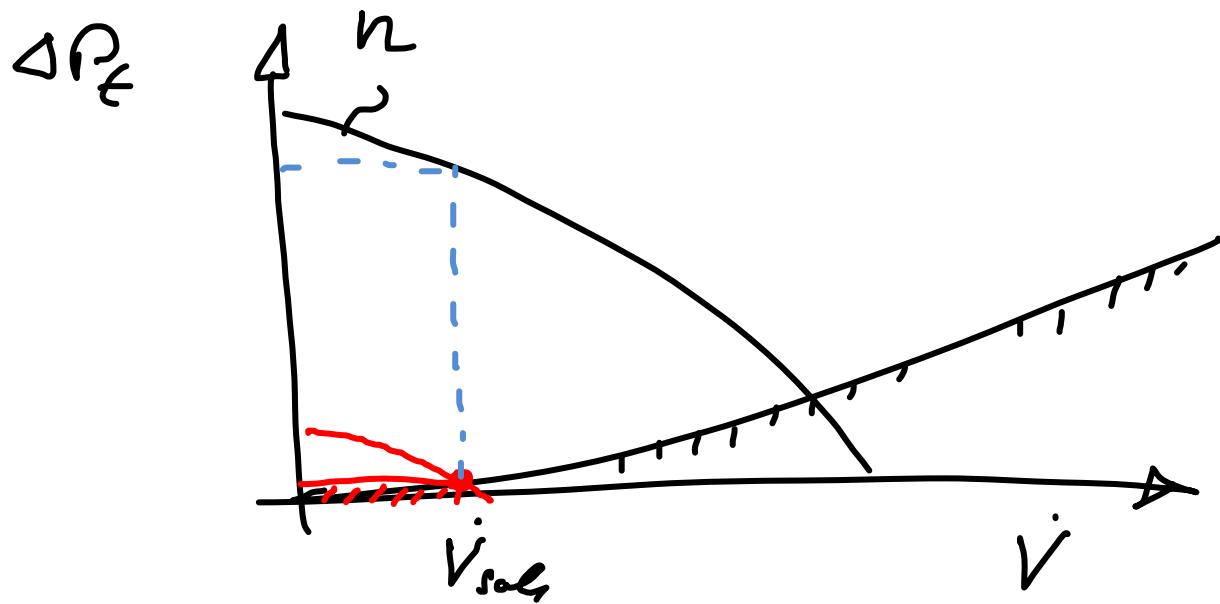


Prof. Dr. Ing. Peter Pelz
Sommersemester 2011
Grundlagen der Turbo-
maschinen und Fluidsysteme
Vorlesung 21

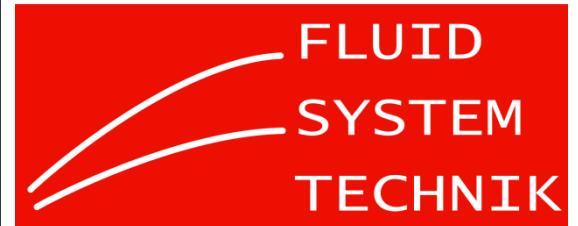
Energiefind Lasse ist die Druckluft.



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

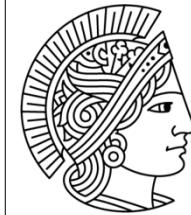


$$P_A = \left(\frac{1}{2} \Delta P_f V_{soll}^2 \right) \ll \left(\frac{1}{2} \Delta P_f V_{soll}^2 \right)_{Drossel}$$



Prof. Dr. Ing. Peter Pelz
Sommersemester 2011
Grundlagen der Turbo-
maschinen und Fluidsysteme
Vorlesung 21

Skalierung von Turbomaschinen.



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT



$$\Psi = \Psi(Re, \varphi, \frac{k}{d}, \frac{\Delta}{d}, \dots)$$

$$\gamma = \gamma(Re, \varphi, \frac{k}{d}, \frac{\Delta}{d}, \dots)$$

Ist eine vollständige Ähnlichkeit möglich?

Moull

$$Re_n = \frac{n_n d_n^2}{\Sigma_n} \quad !$$

für eine Re-Ahnhlichkeit

$$Re = \frac{n d^2}{\Sigma}$$

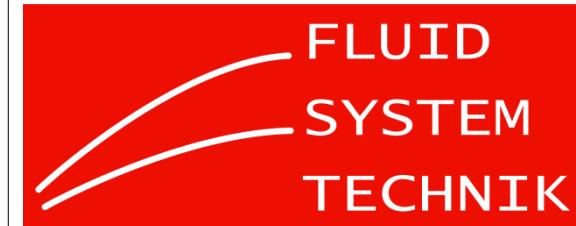
Großausführ.



$\frac{M_n M_d^2}{M_2} = 1$ für eine
 Reynoldszahlgleichheit.



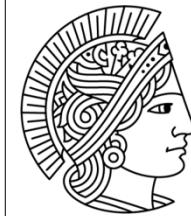
TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT



$M_d = \frac{d_n}{\alpha} = \mathcal{J}$ geometrischer
 Maßstabsfaktor
 i. d. R. durch
 vorliegen.

$M_2 = \frac{\nu_n}{\nu} = 1$ gleides Rotorkil im }
 Modell und in der } nicht so
 Großanström. } sehr.





Prof. Dr. Ing. Peter Pelz
Sommersemester 2011
Grundlagen der Turbo-
maschinen und Fluidsysteme
Vorlesung 21

↳ $M_n = \chi^{-2}$ für ein Reynoldsähnlichkeit
mit gleicher Rehrt.

$$\text{z.B. } \chi = \frac{1}{10}$$

$$n_H = 100 n \quad \downarrow$$

$$\varphi_H \sim \frac{\dot{m}}{n_H d_m^3} = \varphi \sim \frac{\dot{v}}{n d^3}$$

$$\frac{M_H \dot{v}}{M_n M_d^3} = 1 \Rightarrow \dot{M}_H = M_n M_d^3$$

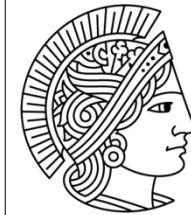
Für einjehliger Reynolds-Zahl eichen &
bei gleidem Rekord

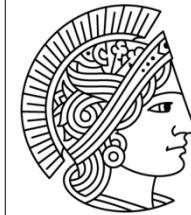
$$M_i = \chi^3 \chi^{-2} = \chi$$

Vollständige Ähnlichkeit bei Turbomaschinen
ist theoretisch möglich.

Leistung einer Turbomaschine.

$$\begin{aligned} P_A &= \frac{1}{2} \Delta P_t V \sim \rho n^2 d^2 n d^3 \\ &\sim \rho n^3 d^5 \end{aligned}$$





$$M_{P_f} = \frac{P_{f_m}}{P_{A_f}} = M_g M_d^5 M_n^3$$

Annahme $M_g \equiv 1$ gutes Nachteil
im Produkt und Großanf.
in Produkt und Großanf.

$$M_{P_f} = \mathcal{X}^5 \left(\mathcal{X}^{-2} \right)^3 = \mathcal{X}^{-1}$$

Im Beispiel $\mathcal{X} = \frac{1}{10} \Rightarrow M_{P_f} = 10$.



Physikalisch ist eine vollständig
ähnlich im Fall von Turbomaschinen.
bei gleichem Material unmöglich!



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT



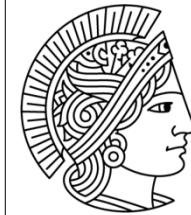
Ausweg: Aufgabe der Reynoldsähnlichkeit.

▷ Haupt- und Probleme mit
der Froudeschen Ähnlichkeit

$$Fr = \frac{U}{\sqrt{gh}} = \frac{\text{Strömungsgeschwindigkeit}}{\text{Ausbreitungsgeschwindigkeit einer Schallwelle}}$$



Prof. Dr. Ing. Peter Pelz
Sommersemester 2011
Grundlagen der Turbo-
maschinen und Fluidsysteme
Vorlesung 21



$\psi_n \stackrel{!}{=} \psi$ Auswelle
Re - Ähnlichkeit

→

$$Re_n = \mathcal{K} Re$$

$$\gamma_n = \gamma_n \left(\psi, Re_n, \left(\frac{k}{d} \right)_n, \left(\frac{\Delta}{d} \right)_n, \dots \right) \leq \gamma(\psi, Re)$$

inf d x unverzweigt an zcl d.



Prof. Dr. Ing. Peter Pelz
Sommersemester 2011
Grundlagen der Turbo-
maschinen und Fluidsysteme
Vorlesung 21

Auftriebsverfahren = physikalisch
mit einer Extrapolation

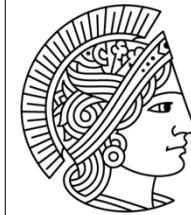
Scaling

$$1 - \gamma := \frac{P_v}{P_{\infty}} = \frac{\text{immer Verlust}}{g \cdot R}$$

jetzt Differenz.

$$-\delta\gamma = \frac{\delta P_v}{P_{\infty}} - \frac{P_v}{P_{\infty}^2} \delta P_{\infty}$$





Prof. Dr. Ing. Peter Pelz
Sommersemester 2011
Grundlagen der Turbo-
maschinen und Fluidsysteme
Vorlesung 21

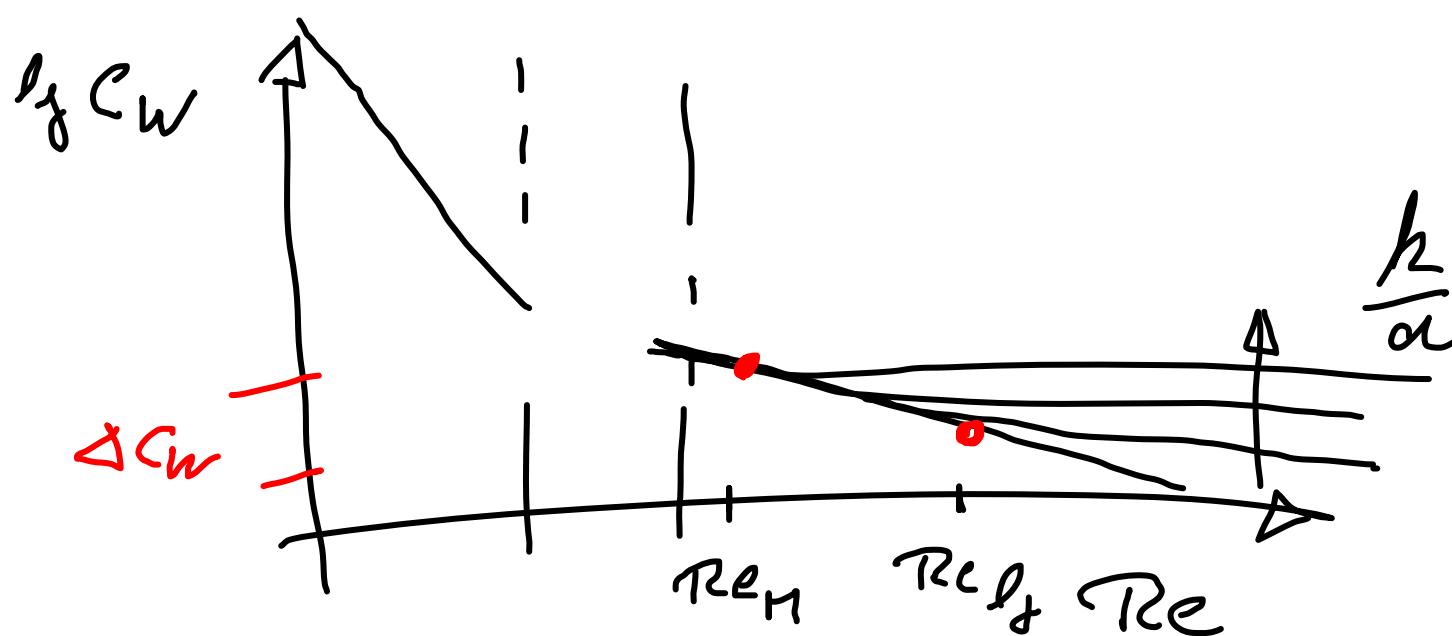
$$-\mathrm{d}\gamma = \frac{\mathrm{d}P_v}{P_A} - (1-z) \frac{\mathrm{d}P_t}{P_A}$$

$\approx 0.$

$$\frac{\mathrm{d}P_v}{P_A} \approx \frac{\mathrm{d}C_w}{C_w}$$

$$\Rightarrow -\mathrm{d}\gamma = \frac{\mathrm{d}C_w}{C_w}$$

$$\Rightarrow -\Delta\gamma \approx \frac{\Delta C_w}{C_w}$$



$$\rightsquigarrow \gamma - \gamma_m \approx \frac{C_{wM} - C_w}{C_{wM}}$$
